

## Hunger.Macht.Profite.9



### Filmtage zum Recht auf Nahrung

Die Filmtage werden an verschiedenen Orten in ganz Österreich abgehalten. Einen Abend gastiert > [Hunger.Macht.Profite.9](#) auch in Graz. Da gibt es folgendes zu sehen:

### Unsichtbare Grenzen

Frontera Invisible

von Nicolás Richat und Nico Muzi, Belgien/Argentinien/Kolumbien 2016, 28 Min, OF mit deutschen UT

**Mo, 10.12.2018, 19:00 Uhr**

**Filmzentrum im Rechbauer kino**

„Unsichtbare Grenzen“ ist die Geschichte von Gemeinden in Kolumbien, die in der Mitte einer der am längsten andauernden Kriege der Welt gefangen sind. Der Rausch der Großgrundbesitzer nach Palmöl, um „grünen“ Treibstoff zu produzieren, verdrängt Kleinbauern und -bäuerinnen sowie indigene Gemeinschaften. Ein Leben zwischen den kriegerischen Auseinandersetzungen der FARC-Guerilla und dem Militär. Die kolumbianische Regierung hat einen Friedensvertrag mit den FARC-Rebellen unterzeichnet und damit den 60 Jahre andauernden bewaffneten Konflikt beendet. Nun setzt die Regierung auf die Expansion der Palmölindustrie, um Kolumbien und Europa mit sogenanntem Biodiesel zu versorgen.

### Filmgespräch mit:

Sigrun Zwanzger, Welthaus Diözese Graz-Seckau

David Horvath, Südwind

Yeimi Echeverri, Kokos - Kolumbien Solidarität

(RS, 7.11.18)